

MÜNCHNER KREIS
Vorstandssitzung am 22.11.2017
(Ergebnisprotokoll)

Anlage: Präsentation Vorstandssitzung
Termine 2018

Am 22.11.2017 fand unter Leitung von Prof. Dowling die 134. Vorstandssitzung statt.

Es haben teilgenommen:

Dr. Achatz, Dr. Arnold, Herr Dempf, Prof. Dowling, Herr Eberhardt, Dr. Gaus, Dr. Harlander, Dr. Henseler-Unger, Prof. Hess, Herr Holz, Prof. Krcmar, Dr. Mahler, Dr. Rückert, Herr Schuster, Frau Schneevoigt, Herr Stamm, Prof. Thielmann, Herr Tillmann, Herr Wieland, Herr Wittkopp, Herr Wulf, Dr. Ramin, Dr. Neuburger
(Protokoll)

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 27.06.2017
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Vorsitzenden des Forschungsausschusses
4. Bericht der Geschäftsführung
5. Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung für 2018
6. Internationale Aktivitäten
7. Mitgliedschaftsangelegenheiten
8. Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2017
9. Verschiedenes

Zu Beginn begrüßt Prof. Dowling Frau Dr. Henseler-Unger (WIK), Frau Schneevoigt (Fujitsu) sowie Herrn Stamm (Telekom AG) zunächst als Gäste.

TOP 1: Protokoll der Vorstandssitzung vom 27.06.2017

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 27.06.2017 wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

Rückblick auf Veranstaltungen

Prof. Dowling gibt einen kurzen Überblick über die seit Juni durchgeführten Veranstaltungen (sh. auch beiliegende Präsentation):

- **Digitale Transformation – Gibt es einen eigenen Weg für Deutschland? (19.09.2017 in München) gemeinsam mit TUM, Mint und ZD.B**
Die mit ca. 700 (!) Teilnehmern sehr gut besuchte Veranstaltung war in Bezug auf die Außenwirkung sehr gut; inhaltlich entspricht die breite Ausrichtung nicht dem Kerngedanken des MÜNCHNER KREIS. In der kurzen Diskussion besteht einhellige Meinung darüber, derartige Veranstaltungen durchaus mit zu organisieren; jedoch nicht jährlich. Denkbar wäre eine derartige Veranstaltung im Jahr 2019 – dies wurde dem ZD.B auf Anfrage so signalisiert.
- **7. Networking-Abend – Moonshots – made in Germany**
Die mit über 100 Teilnehmern ebenfalls sehr gut besuchte Veranstaltung fand in den Highlight Towers statt. Das Format der Networking-Abende hat sich mehr und mehr etabliert und wird nun durch den neu gegründeten Arbeitskreis „Entrepreneurship und Wachstum“ betreut.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden des Forschungsausschusses

Mit einem herzlichen Dank an den Forschungsausschuss erwähnt Prof. Krcmar zunächst, wie beeindruckend es immer wieder ist, wie viele Mitglieder zu den Sitzungen kommen und diskutieren, wie sie sich vorbereiten und welche spannenden Inhalte sie präsentieren.

(1) Stand der Arbeitskreise (sh. auch beiliegende Präsentation)

- **Intelligente und vernetzte Mobilität**
Am 15.11. fand zunächst ein Strategieworkshop und im Anschluss daran ein gut besuchter Expertenworkshop zur Intermodalität statt.
- **Energie**
Nach der erfolgreichen Fachkonferenz Ende Juni „Erfolgreiche IKT-basierte Energiewende“ ist in nächster Zeit ein Treffen geplant, um die nächsten inhaltlichen Schritte abzustimmen.
- **Digitale Infrastrukturen und Basisdienste**
Die Inhalte der Konferenz werden gerade in einem Konferenzband zusammengestellt; im Januar 2018 findet ein Workshop zu den nächsten Schritten statt.
- **Arbeit in der digitalen Welt:**
Im letzten Treffen des Arbeitskreises am 06.10. wurden die nächsten inhaltlichen Schritte und Schwerpunkte diskutiert und festgelegt. Geplant ist zum einen ein

Berliner Gespräch zum Thema „Leben.Bildung.Arbeit“ im April 2018. Zum anderen würde sich dieses Thema für die nächste Zukunftsstudie VIII anbieten.

- **Security**

Ende Juli fand eine AK-Sitzung bei Vodafone statt. Zudem war die Teilnahme der Mitglieder an einer Sicherheitskonferenz in Berlin im Oktober 2017 geplant.

- **Entrepreneurship und Wachstum**

Der auf der letzten Vorstandssitzung eingerichtete neue Arbeitskreis hat unter der Leitung von Wolrad Claudy seine Arbeit aufgenommen. Eine Kick-Off-Sitzung fand Anfang August statt. Neben der inhaltlichen Planung der Networking-Abende ist für 2019 eine Fachkonferenz geplant.

(2) Ergebnisse der Strategiesitzung (sh. auch beiliegende Präsentation)

Prof. Krcmar stellt die Ergebnisse der Strategiesitzung vom 26.09. vor:

AI/KI im Fokus für 2018/2019

Auf der Strategiesitzung wurde angeregt, das Thema AI/KI in den Mittelpunkt der Aktivitäten des MK und insbesondere der Arbeitskreise zu nehmen. Dies ist durchaus zu begrüßen, sollte jedoch nicht das einzige inhaltliche Thema sein, mit dem sich der MK auseinandersetzt.

Blockchain

Die überbuchte geplante Veranstaltung zeigt die große Nachfrage, so dass im Jahr 2018 eine weitere Veranstaltung zu diesem Thema initiiert werden sollte. Auf große Resonanz ist auch der zweitägige Hackathon gestoßen, der bei IBM stattfindet und von Prof. Matthes (TUM) moderiert wird.

Quantum Computing

Hierzu bereitet ein Programmausschuss einen Expertenworkshop für Anfang Juli vor. Inhaltlich werden gerade die Schwerpunkte diskutiert. Herr Holz und Dr. Harlander würden gerne im Programmausschuss mitarbeiten.

Zukunftsstudie Phase VII – Mobilität.Erfüllung.System.

Prof. Krcmar bedankt sich zunächst beim Ministerium sowie den Unternehmen, die die Zukunftsstudie finanziell ermöglicht haben. Nach der Erstellung der Studie findet gegenwärtig die Verbreitungsphase statt. Mittlerweile konnte die Studie auf mehreren Veranstaltungen vorgestellt werden, einige weitere sind Anfang nächsten Jahres geplant. Die englische Übersetzung wird dieses Jahr noch fertig gestellt und steht dann als PDF zur Verfügung. Sollte jemand aus dem Vorstand Interesse an dem Foliensatz zur Vorstellung der Studie haben, reicht eine kurze Mail an Prof. Krcmar. Weiter verwertet werden die Ergebnisse auch im AK Mobilität.

Zukunftsstudie Phase VIII – Arbeit in der digitalen Welt?

Als sehr geeignet für eine nächste Zukunftsstudie VIII wurde auf der Strategiesitzung des Forschungsausschusses das Thema „Arbeit in der digitalen Welt“ diskutiert. Die prinzipielle Organisationsstruktur kann ähnlich sein; wichtig wäre wie die letzten Male auch die Beteiligung von Mitgliedsunternehmen, die Auseinandersetzung mit einem breiteren Thema, Internationalität sowie eine große Verbreitung. In der anschließenden Diskussion wird die Verankerung in den Forschungsausschuss wie

in der letzten Studie als sehr positiv beurteilt. Leitaspekte für die inhaltliche Fokussierung sollten die Frage nach Orientierung an wichtigen Themen, die Herausarbeitung eines Spannungsfeldes sowie der Einbezug vieler interessierter Unternehmen in den Diskursprozess sein. Die Studie sollte von Anfang an zweisprachig (Deutsch und Englisch) ausgerichtet sein. Eine inhaltliche Abstimmung mit anderen Initiativen wie z.B. dem AK Arbeit 4.0 des BITKOM wäre wichtig. Insgesamt stößt die Idee einer Zukunftsstudie VIII zum Thema Arbeit in der digitalen Welt auf Zustimmung; weitere Details sollen bis zur nächsten Vorstandssitzung vorbereitet werden.

TOP 4: Bericht der Geschäftsführung

(1) Finanzbericht (sh. auch beiliegende Präsentation)

Frau Dr. Neuburger stellt zunächst den Jahresabschluss 2016 vor, der inzwischen von WP Berger geprüft wurde. Danach ergibt sich insgesamt ein negatives Ergebnis in Höhe von 32.529,46 €. Getrennt nach ideellem Bereich und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (Zukunftsstudie Phase VII) ergibt sich für den ideellen Bereich ein positives Ergebnis in Höhe von 19.608,53 €, für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb ein negatives Ergebnis in Höhe von 52.137,99 €.

Im ideellen Bereich ist ein Zuwachs an Zuwendungen in Höhe von ca. 42.000 € zu verzeichnen; die Einnahmen aus Veranstaltungen verdoppelten sich. Im Ausgabenbereich sind zusätzliche Personalmittel in Höhe von ca. 18.000 € entstanden, was durch die Einstellung zusätzlicher Mitarbeiter verursacht war. Ein großer Block bei den sonstigen Kosten nahmen die Kosten für die Veranstaltungen ein. Im Vergleich zum Vorjahr waren sie ca. doppelt so hoch, was an der Menge an Veranstaltungen im Jahr 2016 lag. Zusätzliche Kosten entstanden auch im Bereich der Geschäftsstelle, was wiederum auf den zusätzlichen organisatorischen Aufwand für die Veranstaltungen zurückzuführen war. Mit ca. 44.000 € vergleichsweise hoch waren auch die PR-Kosten, die im Vergleich zum Vorjahr das Doppelte betragen. Bedingt war dies wiederum durch die hohe Anzahl an Veranstaltungen im Jahr 2016.

In Bezug auf die Finanzierung der Zukunftsstudie Phase VII erläutert Frau Dr. Neuburger, dass die höheren Kosten für Publikation und Abschlussveranstaltungen durch das Entgegenkommen von Prof. Krcmar, den Betrag für die TUM zu verringern, ausgeglichen werden konnten. Prof. Dowling dankt Prof. Krcmar für sein diesbezügliches Engagement.

(2) Medienbericht (sh. auch beiliegende Präsentation)

Frau Dr. Neuburger erläutert kurz das im Vorfeld schon versandte Medienecho mit insgesamt 9 Printartikeln (davon 2 Fachbeiträgen), 29 Onlineartikeln, 2 Radiobeiträgen, 2 Partnerveröffentlichungen und mehr als 360 Tweets, das sich auf die Veranstaltungen Abschlussveranstaltung Zukunftsstudie VII, die Fachkonferenzen im Juni zu Infrastrukturen sowie Energie, die Konferenz „Digitale Transformation“ im September sowie veranstaltungsunabhängige Berichterstattungen bezieht.

(3) Perspektiven (sh. auch beiliegende Präsentation)

Für das Jahr 2017 wird eher mit einem Verlust gerechnet, was insbesondere durch Investitionen in Technik und Personal sowie wiederum eine höhere Anzahl von Veranstaltungen bedingt ist. Finanziell höher als früher schlagen auch die Arbeitskreissitzungen ins Gewicht; von Seiten des Vorstandes wird angeboten, die jeweiligen Räumlichkeiten stärker anzufragen und zu nutzen.

In Bezug auf die Pressearbeit ist die Beendigung der Zusammenarbeit mit der jetzigen Presseagentur ab 2018 geplant; Gespräche mit alternativen Agenturen laufen parallel. Generell nimmt das Thema Presse einen hohen Kostenblock ein.

Das Veranstaltungsmanagement wurde im Herbst auf Eventbrite umgestellt. Dies hat positive Auswirkungen sowohl auf die Arbeitsbelastung im Office als auch die Einnahmen, da jetzt direkt bezahlt werden muss. Leider kamen früher einige Teilnehmer der Zahlungsverpflichtung nicht nach, was das Mahnwesen und auch die Argumentationen oft sehr mühsam machte. Insbesondere wurde Gemeinnützigkeit häufig so verstanden, dass die Veranstaltungen kostenlos sind.

Mit der Einstellung von Frau Silke Pielow als weitere Teilzeitmitarbeiterin im Office hat sich die Personalsituation verbessert.

Durch die vom Vorstand genehmigten Investitionen konnte auch die technische Infrastruktur stabilisiert werden. Dr. Ramin erläutert kurz, dass die auch in Betracht gezogene Cloud-Lösung auf Grund der örtlichen Gegebenheiten nicht realisierbar war. Das Projekt der technischen Erneuerung ist noch nicht ganz abgeschlossen, geht aber wie geplant und zügig voran.

TOP 5: Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung für 2018

Prof. Dowling geht auf die geplanten Veranstaltungen ein (sh. auch beiliegende Präsentation):

- **“Das Potential agilen Managements in der digitalen Transformation – neue Wertschöpfungsstrukturen in der Automotive-Industrie“**
Münchener Gespräch am 31.01. in München
- **„Welche Talente benötigen wir für die digitale Transformation?“**
8. Networking-Abend am 15.03., organisiert von den Arbeitskreisen “Entrepreneurship und Wachstum” und “Arbeit in der digitalen Welt”
- **Digital Leadership Circle in München**
gemeinsam mit Telefonica Deutschland und dem ZD.B am 19.03. in München
- **Berliner Gespräch zum Thema „Leben.Bildung.Arbeiten“**
am 18.04. in Berlin, organisiert vom AK “Arbeit in der digitalen Welt”
- **Fachkonferenz “Digital Health”**
am 16.05. in München, organisiert aus dem Forschungsausschuss heraus

Des Weiteren sind geplant:

Veranstaltung zu Ehren von Arnold Picot

Das ursprünglich gemeinsam mit der LMU geplante Symposium lässt sich leider auf Grund einer Entscheidung der Hochschulleitung der LMU nicht realisieren. Seitens des MÜNCHNER KREIS ist daher eine eigene Veranstaltung in der Woche des 09.07. geplant, evtl. auch in einem größeren Rahmen mit der Bayerischen Akademie der Wissenschaften sowie weiteren Institutionen, bei denen Arnold Picot aktiv war. Herr Wulf merkt an, dass es schön wäre, bei dieser Gelegenheit auch das Engagement von Arnold Picot in der Alcatel-Stiftung zu würdigen.

TOP 6: Internationale Aktivitäten (sh. auch beiliegende Präsentation)

Der Anfang November gemeinsam mit acatech sowie der Chinese Academy of Engineering durchgeführte „Second Sino-German Workshop on Digital Transformation of Manufacturing Industry“ lief so erfolgreich, dass er in ähnlicher Weise gemeinsam mit acatech, der German American Chambers of Commerce sowie der Atlantik-Brücke am 06./07.03. in New York wiederholt werden soll. Ein weiterer Expertenworkshop gemeinsam mit acatech und der Chinese Academy of Engineering ist für Oktober 2018 in München geplant; eine Teilnahme soll ausschließlich für Mitglieder des MÜNCHNER KREIS möglich sein.

TOP 7: Mitgliedschaftsangelegenheiten

Prof. Dowling geht die Liste der neuen Mitglieder durch. Bzgl. der Anfrage von Prof. Stummeyer wird angeregt, ihn auf Grund seiner starken Praxis-Orientierung mit seiner Firma als Kleinst-Unternehmen aufzunehmen.

Ansonsten gibt es keine weiteren Diskussionen. Im Ergebnis ergeben sich folgende Änderungen:

Kandidaten zur Aufnahme in den MÜNCHNER KREIS

Dr. Yilmaz Alan	Ernst & Young GmbH, München
Dorothee Andermann	Visio2Actio, München
Kai Anderson	Promerit AG, München
Prof. Dr. Frank Behrendt	TU Berlin
Christine Funck	Berater & Interim Executive, München
Dr.-Ing. Frederik Giessing	450connect GmbH, Köln
Andreas Kusch	avodaq AG, Hamburg
Dr.-Ing. Joachim Lepping	VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, München
Prof. Dr. Florian Matthes	TUM München

Gabriele Riedmann de Trinidad	platform3I GmbH, Bonn
Sebastian Ritter	ifesca GmbH, Illmenau
Michael Schertler	Bain & Company, Inc., München
Thomas Schmitt	Eurofight GmbH, Hallbergmoos
Prof. Dr. Christian Stummeyer	Stummeyer Ventures, München
Sebastian van der Meer	lexoro GmbH, München
Dr. Alexander Werbik	eBalance GmbH, Berlin

Veränderung in der Unternehmensvertretung

Dr. Heinrich Arnold	Detecon International GmbH <u>bisher:</u> Dr. Klaus Hofmann
Thomas Mickleit	Microsoft Deutschland GmbH <u>bisher:</u> Dr. Klaus von Rottkay
Vera Schneevoigt	Fujitsu Technology Solutions GmbH <u>bisher:</u> Jochen Michels
Nils Stamm	Deutsche Telekom AG <u>bisher:</u> Dr. Heinrich Arnold

Änderung in der Mitgliedschaft

Dr. Udo Helmbrecht	ENISA, Heraklion, Griechenland <u>bisher:</u> persönliches Mitglied
--------------------	--

TOP 8: Vorbereitung der Mitgliederversammlung

Prof. Dowling erläutert das geplante Vorgehen bei der anschließenden Mitgliederversammlung.

TOP 9: Verschiedenes

Weitere Punkte oder Anmerkungen gibt es nicht. Prof. Dowling dankt allen Teilnehmern und beendet die Vorstandssitzung.